


Grabmale auf dem Alten Friedhof in Bingen

Datum der Aufnahme: 7.2.2018		Bearbeiter: Wilfried Knuth			Bild-Nr.: DSC 08184.jpg
Grabmal Nr.	Lage im Lageplan	Kurzbeschreibung	Maße / Material / Beschreibung / Zustand	Inschrift:	aufgenommen von: Knuth
64	Quadrant 16	Einzelgrab Castello	<p>Maße (Breite x Tiefe x Höhe in cm): 60x60x162 ca.</p> <p>Material: roter Sandstein</p> <p>Beschreibung: neugotischer rechteckiger Korpus mit Reliefs, Sockel + hellem Aufsatz</p> <p>Zustand: gut</p>	<p>Vorderseite:</p> <p><i>Plur.Pior(?) D.D.</i> <i>Petro Josepho Castello</i> <i>Nat.Mogunt.22.Aug.1806.</i> <i>Denat.Bingae 16.Juli 1850.</i> <i>Parocho Bing.nec non quidem Capituli</i> <i>Decano</i> <i>Servo Dei bono et fideli.</i> <i>Pastori indefesso</i> <i>Diuturnis morbis cum Christo</i> <i>Cruci confixo</i> <i>Pro senectutis aetate habenti</i> <i>Vitam immortalium</i> <i>Sincerrime Amice</i> <i>Simplex hoc monumentum posuere</i> <i>Commilitones Amici.</i></p> <p>Links: <i>Bonum certamen certavi cursum consumavi fidem servavi. II.Timoth. IV.7.</i> Rechts: <i>Sancta et solubris est cogitatio pro defunctis exorare II.Macab.XII.46.</i></p>	<p>Stativ: nein</p> <p>Belichtung: 1/50 Blende 5,6 ISO 100 Größe : 4,35 MB</p> 

Weitere Fotos: DSC08185-87

→ weiter nächste Seite

Hinweise zu Grabmal 64 – Einzelgrab Castello

Übersetzungen:

Vorne:

Dem teuersten der Frommen, dem Hochwürdigen Herrn
Peter Joseph Costello
Geboren am 22.August 1806
Gestorben in Bingen am 16.Juli 1856
Dem Pfarrer der Binger und ebenso freilich des Domkapitels
Dekan
Dem guten und treuen Diener Gottes
Dem unermüdlichen Hirten
Durch lange Krankheit mit Christus
Ans Kreuz genagelt
Anstelle des Greisenalters
Hat er das ewige Leben.
Aufrichtigster Freund
Errichteten dieses schlichte Denkmal
Die Weggefährten, die Freunde.

Links:

Ich habe einen guten Kampf gekämpft, den Lauf
vollendet, den Glauben bewahrt. II. Timoth.IV.7

Rechts:

Heilig und ersprießlich ist der Gedanke für
die Toten zu beten. II.Maccab. XII.46

Die Historische Gesellschaft Bingen e.V. dankt Stefanie Saebel und Walter Eichmann für die Transkription und die Übersetzung !

→ weiter nächste Seite

Hinweise zu Grabmal 64 – Einzelgrab Castello

Peter Joseph Castello wurde 1806 in Mainz geboren und dort 1829 zum Priester geweiht. Ehe er 1847 Pfarrer und später Dekan in Bingen wurde, hatte er bereits in 3 hessischen Provinzen gewirkt: als Kaplan in Biblis, als Pfarrverwalter in Oberwöllstadt bei Friedberg und in Holzhausen sowie als Pfarrer in Wöllstein. Als der neue Bischof von Mainz, Wilhelm Emanuel Frh. Von Ketteler, am 16.7.1850 von Koblenz zu Schiff kommend, zum ersten Mal in Bingen den Boden seiner neuen Diözese betrat, lag Ketteler auf dem Sterbebett. Auf der Treppe zum Krankenzimmer begegnete dem Bischof ein Bekannter des Dekans. „Der Dekan ist wohl sehr krank?“ fragte der Bischof. „Ja, der Dekan ist sehr krank.“ erwiderte der Angeredete und sprach dann das bedeutungsvolle Wort: „Aber – nehmen Sie es mir nicht übel, gnädiger Herr, dass ich bei Ihrem Eintritt in die Diözese ausspreche: Die Diözese, der Sie jetzt vorstehen werden, ist noch viel kränker.“ (Aus den Erinnerungen von Rudolf Engelhardt, Bingen)